

- 1 Buchholz, der neue Leviathan. 1805. Duncker u. H.
 1 — Rom und London. 1808. Cotta.
 1 — Darstellung eines Gravitationsgesetzes u.
 1802. Unzer (fehlen sämmtl. bei den Verlegern).

[366.] Die G. F. Grimmer'sche Buchhandlung in Dresden sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:

- 1 Medicin. chir. Zeitung von Dr. Ehrhardt (Mayr in C.).
 11. Ergänzungsband (fehlt beim Verleger).

[367.] Heideloff und Campe in Paris suchen und bitten um vorherige Preisanzeige:

- 1 Appendini, F. M., Grammatica della lingua illirica. 8. Ragusa, 1808.
 1 Brentano, die Philister. Berlin, 1810.
 1 Dissertatio de Heraclide Pontico. Lovanii.
 1 Hänlein, Observationes de officio interpretis. Erlangae, Palm.
 1 Kist, de commentatione, quam sub Constantino magno subiit societas christiana. Utrecht, 1808.
 1 Lanossovich, Einleitung zur slavonischen Sprache. 8. Esfeld, 1789.
 1 Leibnitz, Dissertatio de Platonis republica. Lipsiae, 1776.
 1 Lennep, analogiae linguae graecae edid. Scheid.
 1 Lüdemann, disputatio de quaestione, quae fuerit artium magicar. origo. Marburgi, in nova officina 1787.
 1 Panorka, res Samiorum. gr. 8. Berlin, 1822. Maurer.
 1 Schmauss, Corpus juris gentium academicum. 2 Vol. Lipsiae, 1732.
 1 Zeys, de sententia Aesehyli Agamemmoni. Smaj. Gottingae, 1829.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[368.] Binnen 4 Wochen erscheint bei mir eine Uebersetzung von Sketches in Portugal, during the civil war of 1834. By J. E. Alexander. London.

Buchhandlungen, welche unverlangt keine Neuigkeiten annehmen, wollen mir ihren Bedarf gefälligst vorher angeben.

Meißen, den 14. Febr. 1835.

S. W. Goedsche.

[369.] In einigen Wochen wird bei mir eine deutsche Uebersetzung fertig, von

W. Wilberforce, Family Prayers. Edited by his son Robert Isaac Wilberforce. Second. Edit.

unter dem Titel:

Familiengebete von William Wilberforce. Aus dem Englischen überfetzt von Gustav Adolph Lüders, Candidaten des Predigtamts. Mit einer Vorrede von Dr. August Neander.

Berlin, den 7. Februar 1835.

Enslin'sche Buchh. (Serd. Müller.)

Vermischte Anzeigen.

[370.] Die Unterzeichneten finden sich durch die bisher so häufig vorgekommene, höchst störende Nachlässigkeit und Willkür bei den jährlichen Abrechnungen veranlaßt, hiermit aufs bestimmteste zu erklären:

daß sie nur solchen Handlungen ihren Verlag künftig ausliefern werden, welche im Verlauf der leipziger Jubilatemesse mit ihnen abgerechnet und ihre Rechnungen baldigt haben.

Sie stellen es jedoch der Bequemlichkeit der Bethelligten anheim, die Anschaffungen auf Frankfurt a. M., Nürnberg, Leipzig, oder je sie betreffende Plätze zu machen, so fern dabei obiger Termin eingehalten wird.

Diejenigen Handlungen, welche dieser Bestimmung, von diesem Jahr an, nicht pünktlich nachkommen, und dieses Geschäft, wie bisher, nach Gutdünken abmachen wollen, haben es sich dann selbst zuzuschreiben, wenn ihre Verlangzetteln ganz unberücksichtigt bleiben.

Um jedem möglichen Vorwurfe zu begegnen, lassen wir gegenwärtiges Circular in den verschiedenen Buchhändler-Blättern abdrucken, und laden gleichgesinnte Handlungen ein, ihre Zustimmung in besagten Blättern zu geben.

Wir zweifeln nicht, daß die Redactionen derselben durch Eröffnung einer eignen Rubrik gewiß gern beitragen werden, einem der schreiendsten Mißbräuche zu steuern.

Frankfurt a. M., den 16. September 1834.

Heinr. Ludw. Brönnner.

Siegm. Schmerber.

J. D. Sauerländer.

J. Chr. Hermann'sche Buchhandlung.

Andreas'sche Buchhandlung.

Sr. Varrentrapp.

Sr. Wilmans Verlagsbuchhandlung.

Vorstehender Erklärung treten bei:

In Heidelberg: J. C. B. Mohr, C. F. Winter, Carl Groos, Jos. Engelmann.

In Darmstadt: C. W. Leske.

In Mainz: Fl. Kupferberg, C. G. Kunze, Kirchheim, Schott & Thielmann.

In Sulzbach: J. C. v. Seidel'sche Buchhandlung.

In Gießen: G. F. Heyer, Vater, W. C. Ferber, G. F. Heyer, Sohn.

In Freiburg: Herder'sche Verlagsbuchhandlung, Fr. Wagner'sche Buchhandlung, Gebrüder Groos.

In Carlsruhe: G. Braun, C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung, Ch. Th. Groos, Kunst-Verlag v. W. Kreuzbauer.

In Würzburg: Stahel'sche Buchhandlung.

In Erlangen: Palm'sche Verlagsbuchhandlung.

In Nürnberg: Fried. Campe, Joh. Leonh. Schrag.

In Köln: M. Du Mont-Schauberg, J. P. Baschem, Joh. Georg Schmitz, Peter Schmitz.

In Aachen: J. A. Mayer.

In Bonn: C. Weber, A. Marcus, L. Habicht.

In Mannheim: Tobias Köffler, Schwan & Göz'sche Hofbuchhandlung.

[371.] Da ich das eben erschienene vierte Heft der Mittheilungen aus dem Gebiet histor. antiqu. Forschungen vom Dr. Förstemann nicht als Neuigkeit versende; so bitte ich diejenigen Handlungen, welche die drei ersten Hefte fest behalten wollen, den vierten nachzuverlangen.

Halle, den 12. Febr. 1835.

Eduard Anton.

[372.] Da das Zusenden von unverlangten Novitäten, ungeachtet meines Circulars zur leipziger Michaelismesse 1833 und meiner besondern Mittheilungen an die betreffenden Handlungen, immer zunimmt, so sehe ich mich zu der Erklärung genöthigt, daß ich alle nicht verlangten und nicht verkauften Artikel erst nach Bezahlung der Fracht und Spesen, zur Fuhre 70 Cents., zur Post 1 fl. 25 kr. pr. Kil., zurückliefern werde.

Diejenigen Handlungen, welche ich um die Zusendung von